

# A love story

Von -Namida-

## Inhaltsverzeichnis

|                               |       |   |
|-------------------------------|-------|---|
| <b>Kapitel 1: The Beginns</b> | ..... | 2 |
| <b>Kapitel 2: Was nun?</b>    | ..... | 4 |

## Kapitel 1: The Beginns

"Aber Sasuke du kannst doch nicht gehn ich bitte dich bleib oder nimm mich zumindest mit." sprach das rosahaarige Mädchen unter Tränen zu einen schwarzhaarigen Jungen.

"Nein, ich kann dich nicht brauchen du bist mir nur ein Klotz am Bein!" sagte der Junge klat und verschwand. Das mädchen ging auf die Knie sie weinte und rief immer wider seinen Namen.

"SASUKE!" aber er kam nicht zurück so sehr sie auch schrie und weinte sie war allein und es begann zu regnen sie kniete am boden und wurde nass aber sie hörte nicht auf zu rufen ihre tränen wurden vom regen überspielt.

Plötzlich klingelte der wecker, das Mädchen schreckte hoch und sahs senkrecht im bett. Sie war schweiß gebadet, seit Wochen nun hatte sie diesen Traum nein nicht seit Wochen seit dem Tag an den es passiert war an den er sie für immer verlies sie und das Dorf. Sie stand auf und ging sich Duschen. Sie war traurig darüber das er weg war aber sie musste ohne ihn weiter ihr leben, leben es musste auch ohne ihn gehn. Als sie mit Duschen fertig war ging sie zurück in ihr Zimmer, zog sich an und trocknete ihre Haare danach ging sie nach unten und verlies ohne was zu Essen das Haus so ging es schon seit Wochn sie aß kaum und war immer blass es nahm sie sehr mit das Sasuke weg war für immer. Sie ging zum Trainingsplatz und setzte sich unter einen großen Baum, sie war die erste wenig nach ihr kam ein blonder Junge der sie begrüßte und sich dann in einiger entfernung von ihr an einen anderen Baum setzte er wusste das er sie nicht ansprechen solle er wusste wie schlecht es ihr wegen dem schwarzhaarigen jungen ging er wusste wie verletzt sie sein musste er konnte den schmerz gut nach vollziehen er selbst hat es aufgegeben zu versuchen Sakura dazu zu bringen mit ihn aus zu gehn und sich in ihn zu verlieben er wusste das sie seine liebe nie erwidern würde auserdem hatte er vor einiger zeit Hinata wahr genommen und bemerkt wie süß sie doch ist. So wartetten sie wie jeden tag schweigend auf ihren Sensei der wie immer spät kam.

~\*Nach langen 1 1/2 Stunden\*~

Ein großer weißhaariger Ninja mit einer Maske stand bei ihnen.

"Hallo ihr beide sorry das ich.." er konnte den satz nicht zu ende bringen da wurde er von dem Blondem unterbrochen.

"Ja ja schon gut Seinsei Kakashi. Lassen sie uns lieber mit dem Training anfangen." drängte ihn der Blonde, der schon Aufgesprungen war. Auch Sakura stand auf. Sie sah noch blasser aus als sonst es ging ihr wirklich sichtlich immer schlechter sie wurde offensichtlich nicht allein damit klar das ihr geliebter Sasuke nicht mehr da war und auch nie wider kommen würde. Sie ging zu ihren Team. Kakashi sah sie an.

//Hm.. sie gefällt mir mal gar nicht sie wird von Tag zu Tag blasser ihre Eltern meinten auch das sie kaum was isst ich werde später mal mit ihr reden müssen so geht das nicht weiter sie macht sich so nur selbst kaputt. Das kann und will ich mir nicht länger tatenlos ansehen.// dachte der weißhaarige Mann.

Doch dazu sollte es nicht all zu schlell kommen. Nach einer weile des Trainings brach Sakura zusammen. Naruto und Kakashi brachten sie gleich ins Krankenhaus wobei

doch eher Kakashi sie dort hin brachte Naruto folgte ihm nur, sie wurde in ein Zimmer gebracht nach den sie von den Ärzten untersucht wurde. Naruto und Kakashi gingen in das Zimmer. Nach einer weile schickte Kakashi Naruto nach hause er solle noch etwas Trainiren und der Ältere duldete keine wider rede so ging der Blonde also und sah noch mal besorgt zu Sakura.

"Ich pass schon auf Sakura auf mach dir keine sorgen!" sagte der Sensei. Der Blonde machte sich also auf den weg. Kakashi würde schon auf Sakura auf passen dachte er sich. Kakashi sah Sakura an und strich ihr vorsichtig eine Haarsträne aus dem Gesicht in der anderen Hand hielt er sein buch. Es schienen ihn schon Stunden vergangen zu sein in der er neben ihr sahs und über sie wachte. Endlich kam sie zu sich, sie öffnete langsa die augen alles war verschwomen und unscharf, sie rieb sich die augen.

Der Mann merkte das sie nun wach war beuchte sich zu ihr und grinste sie offensichtlich an. Langsam erkannte Sakura dass, das ihr Sensei sein musste langsam wurde alles scharf sie merkte auch das sie im Krankenhaus sein musste.

"Na endlich bist du wider wach hast uns nen ganzschönen schrecken eingejagt." sagte der weißhaarige mann. Sie sah ihn bedrückt an.

"Tut mir leid ich mache nichts als ärger." entgegnete das mädchen. Ihr Sensei tätschelte ihr den kopf.

"Ist doch gar nicht wahr du machst uns keinen Ärger." sagte er mit sanfter ruhiger stimme. Sakura wurde etwas rot sie war offensichtlich total verlegen.

## Kapitel 2: Was nun?

"Waren sie die ganze Zeit hier bei mir Sensei?" fragte sie schüchtern. Er sah sie an.

"Ja, war ich wieso?" fragte er. Sie sah ihn mit Tränen in den Augen an.

"Ich hab nicht im schlaf gesprochen oder?" fragte sie.

"Sehr leise du hast Sasuke gerufen immer wider. Ich wollte dich erst wecken aber dann warst du still..." entgegnete er. Ihr liefen die Tränen übers Gesicht. Kakashi wischte ihr die Tränen weg.

"Nun hör schon auf zu weinen dein lächeln ist viel schöner!" sagte er.

Sie wurde wider rot.

//Was ist nur mit mir los? Wieso werde ich ständig rot?// dachte sie so.

"Der Arzt meinte du kannst heute nacht hier bleiben aber wenn du Heim möchtest könne ich dich mitnehmen wenn du wach bist." sagte Kakashi. Sakura nickte und stand auf. Sie zog sich ihre Schuhe an und sah kurz zu ihrem Sensei der nun sein Buch wegsteckte, aufstand und zu ihr ging. Sie verliesen das Krankenhaus.

"Du solltest dich in nächster Zeit nicht überanstrengen und velleicht etwas mehr essen der artz meinte bei Jungen Mädchen wie dir kann das auch mit dem abnehm wahn zu tun haben du musst essen sonst machen sich Naruto und ich nur wider sorgen." sagte er bittend. Er macht sich auch sorgen? dachte Sakura.

"Ja ist in ordnung ich pass schon auf." antwortete die rosahaarige.

"Soll ich dich noch schnell heimbringen ich hab noch zeit mein Dienst fängt erst in einer halben stunde an und ich komm eh wider zu spät!" sagte der Weißhaarige.

Sukura musste lachen.

"Da haben sie recht zuspät kommen sie immer Sensei." sagte sie lachend.

"Siehst du sieht doch besser aus wenn du lachst als wenn du weinst ^^ und wenn wir unter uns sind kannst du Kakashi sagen das reicht!" sagte er.

Sie sah ihn an und nickte dann zustimmend. Die beiden gingen los und unterhikten sich noch darüber das Sakura sich erst mal die nächsten Tage ausruhen sollte.

~\*Inzwischen bei Naruto\*~

Er Trainierte mit einigen seiner Doppelgängern aber da er immer an Sakura denken musste konnte er sich nicht richtig konzentrieren und musste einen schlag nach den anderen von seinen Doppelgängern einstecken.

>.< "Wahh verdammt ich kann mich nicht auf das Training konzentrieren! Schluß für heute!" schrie er und lies die Doppelgänger verschwinden.

~\*Später am Abend\*~

Sakura lag in ihren bett.

//Kann es velleicht sein das ich mich in Kakashi verliebt habe? Nein kann nicht sein. dachte sie kopfschüttelnd. Aber es würde doch so vieles erklären warum ich immer so rot werde und so verlegen bin wenn er da ist... ach ich weiß einfach nicht was mit mir los ist. Ino würde mich aus lachen wenn sie das alles wüste. Aber was wenn ich mich tatsächlich in meinen Sensei verliebt habe? Ich meine soetwas wird nicht geduldet...// so dachte sie eine ganze weile und schlief dann ein.